

Hermelink bei der Einberufung zur Wehrmacht, Flunkereien und Ausreden nach 1945 etc. – ebenso bereits bekannt waren wie die Selbsttore, die Bessler in krankhaftem Übereifer schoss und später zur Rehabilitation zu nutzen suchte.

All dies wissen wir jetzt genauer als vordem, und die naheliegende Frage, ob wir es so genau wissen müssten, erledigt sich auch deshalb, weil hier, fokussiert auf einen herausragenden Vertreter, ein Blick ins Innenleben der Disziplin getan und zugleich ein Stück Zeitgeschichte geschrieben worden ist. Was man da sieht, ist nicht schön; nur wenige haben die Charakterprüfung bestanden, die das Leben unter totalitären Verhältnissen unweigerlich mit sich bringt. Innerhalb ihrer agiert Bessler, seiner selbst nicht sicher, als Getriebener – von der Angst vor Ausbruch und Entdeckung seiner Krankheit; von der Sorge, als Forscher nicht erfüllen zu können, wozu er sich berufen fühlte; von einer dominierenden Frau, die für sich die Rolle der für alle lebensweltlichen Dinge Zuständigen beanspruchte und ihm die des Weltfremden aufdrang. Einerseits war diese ein Stück Selbstschutz, andererseits veranlasste sie seltsam unbedachte Ausbruchsversuche und Rundumschläge, die ihn selbst Wohlgesinnten als Querulanten erscheinen ließen. Weltfremd war ebenso das Beharren auf nazi-konformen Positionen noch in den letzten Wochen des Krieges wie wenig später die Annahme, man werde ihm den Gedemütigten wo nicht Verfolgten abnehmen; und in der Emphase beim Gebrauch von „wir“ und „uns“ – u. a. in Briefen an Jacques Handschin! – verrät sich ein kommunikativ Gehemmter, der wenigstens einmal mit vielen gemeinsame Sache machen will und genauere Rechenschaft darüber beiseiteschiebt.

All dies und alle nötigen Kontexte stellt Schipperges dem Leser vorzüglich aufbereitet vor Augen; 13 chronologisch geordneten Kapiteln folgen eine ausführliche Dokumentation, ein Verzeichnis der Schriften Besslers und ein 36 Seiten umfassendes Literatur- und Quellenverzeichnis – Niederschlag einer akribischen Aufarbeitung, welche der Einsicht in die Grenzen alles erdenkliche Gewicht gibt, die unserem Verständnis und unserer Zuständigkeit bei der Beurteilung gesetzt sind.

(Juni 2007)

Peter Gülke

Eingegangene Schriften

Alexander Agricola. Musik zwischen Vokalität und Instrumentalismus. Hrsg. von Nicole SCHWINDT. Kassel u. a.: Bärenreiter-Verlag 2007. 200 S., Abb., Nbsp. (Trossinger Jahrbuch für Renaissancemusik. Band 6 / 2006.)

Ars magna musices – Athanasius Kircher und die Universalität der Musik. Vorträge des deutsch-italienischen Symposiums aus Anlass des 400. Geburtstages von Athanasius Kircher (1602–1680). Musikgeschichtliche Abteilung des Deutschen Historischen Instituts in Rom in Zusammenarbeit mit der Hochschule für Musik „Carl Maria von Weber“ in Dresden. Rom, Deutsches Historisches Institut, 16.–18. Oktober 2002. Hrsg. von Markus ENGELHARDT und Michael HEINEMANN. Laaber: Laaber-Verlag 2007. XV, 368 S., Abb. (Analecta Musicologica. Band 38.)

Bachs Klavier- und Orgelwerke. Das Handbuch. Hrsg. von Siegbert RAMPE. Laaber: Laaber-Verlag 2007. 2 Teilbände, 1127 S., Abb., Nbsp. (Das Bach-Handbuch. Band 4/1 und 4/2.)

Bachs lateinische Kirchenmusik. Das Handbuch. Hrsg. von Reinmar EMANS und Sven HIEMKE. Laaber: Laaber-Verlag 2007. 421 S., Abb., Nbsp. (Das Bach-Handbuch. Band 2.)

RACHEL BECKLES WILLSON: Ligeti, Kurtág, and Hungarian Music during the Cold War. Cambridge: Cambridge University Press 2007. XVII, 282 S., Nbsp. (Music in the 20th Century.)

KAROL BERGER: Bach's Cycle, Mozart's Arrow. An Essay on the Origins of Musical Modernity. Berkeley u. a.: University of California Press 2007. XI, 420 S., Nbsp.

HECTOR BERLIOZ: Memoiren. Hrsg. und kommentiert von Gunther BRAAM. Kassel: Hainholz 2007. 920 S.

Die Beziehung von Musik und Choreographie im Ballett. Bericht vom Internationalen Symposium an der Hochschule für Musik und Theater Leipzig 23.–25. März 2006. Hrsg. von Michael MALKIEWICZ und Jörg ROTHKAMM. Berlin: Verlag Vorwerk 8 2007. 302 S., Abb., Nbsp. (Documenta choreologica.)

CAMILLA BORK: Im Zeichen des Expressionismus. Kompositionen Paul Hindemiths im Kontext des Frankfurter Kulturlebens um 1920. Mainz u. a.: Schott Music 2006. 231 S., Abb., Nbsp. (Frankfurter Studien. Band XI.)

HENRY BURNETT, ROY NITZBERG: Composition, Chromaticism and the Developmental Process. A New Theory of Tonality. Aldershot u. a.: Ashgate 2007. XXVIII, 402 S., Nbsp.

Elsa Cavelti. Eine leidenschaftliche Sängerkarriere

re. Mit Beiträgen von Verena NAEGELE, Sibylle EHRISMANN und Eva RIEGER. Hofheim: Wolke Verlag 2007. 124 S., Abb.

CÉLESTIN DELIÈGE: *Invention musicale et idéologies 2. Mutations historiques et lectures critiques de la modernité*. Hrsg. von Irène DELIÈGE-SMISMANS. Wavre: Éditions Mardaga 2007. 375 S. (Collection „Musique-Musicologie“.)

Dokumente zu Leben, Werk und Nachwirken Johann Sebastian Bachs 1685–1800. Neue Dokumente, Nachträge und Berichtigungen zu Band I–III. Vorgelegt und erläutert von Hans-Joachim SCHULZE unter Mitarbeit von Andreas GLÖCKNER. Kassel u. a.: Bärenreiter-Verlag 2007. XII, 451 S. (Bach-Dokumente. Band V.)

FELIX DRAESEKE: *Musikgeschichtliche Vorlesungen*. Hrsg. von Michael HEINEMANN und Maria KIETZ. Leipzig: Gudrun Schröder Verlag 2007. XXV, 317 S., CD (Veröffentlichung der Internationalen Draeseke-Gesellschaft. Schriften, Band 7.)

Bob Dylan. Ein Kongreß. Ergebnisse des internationalen Bob Dylan-Kongresses 2006 in Frankfurt am Main. Hrsg. von Axel HONNETH, Peter KEMPER und Richard KLEIN. Frankfurt a. M.: Suhrkamp Verlag 2007. 343 S. (edition suhrkamp 2507.)

Early Music Printing and Publishing in the Iberian World. Hrsg. von Iain FENLON und Tess KNIGHTON. Kassel: Edition Reichenberger 2006. XIV, 399 S., Abb.

HANNS EISLER: *Gesammelte Schriften 1921–1935*. Hrsg. von Tobias FASSHAUER und Günter MAYER unter Mitarbeit von Maren KÖSTER und Friederike WISSMANN. Wiesbaden u. a.: Breitkopf & Härtel 2007. XXXIV, 724 S. (Hanns Eisler Gesamtausgabe. Serie IX Schriften, Band 1.1.)

THOMAS EMMERIG: *Regensburger Verlagsbuchhandlungen als Musikverlage (1850–1950)*. Tutzing: Hans Schneider 2007. 392 S., Abb. (Quellen und Abhandlungen zur Geschichte des Musikverlagswesens. Band 3.)

Johann Friedrich Fasch als Instrumentalkomponist. Bericht über die Internationale Wissenschaftliche Konferenz am 8. und 9. April 2005 im Rahmen der 9. Internationalen Fasch-Festtage in Zerbst. Hrsg. von der Ständigen Konferenz Mitteldeutsche Barockmusik in Zusammenarbeit mit der Internationalen Fasch-Gesellschaft e. V., Zerbst. Beeskow: ortus musikverlag 2007. 287 S., Abb., Nbsp. (Schriften zur mitteldeutschen Musikgeschichte. Band 14.)

GÜNTER FLEISCHHAUER: *Annotationen zu Georg Philipp Telemann. Ausgewählte Schriften*. Hrsg. von Carsten LANGE. Hildesheim u. a.: Georg Olms Verlag 2007. 418 S., Abb., Nbsp. (Magdeburger Telemann-Studien XIX.)

MELINA GEHRING: *Alfred Einstein. Ein Musik-*

wissenschaftler im Exil. Hamburg: von Bockel Verlag 2007. 186 S. (Musik im „Dritten Reich“ und im Exil. Band 13.)

ANNE-MADELEINE GOULET: *Paroles de Musique (1658–1694)*. Catalogue des „Livres d'airs de différents auteurs“ publiés chez Ballard. Wavre: Éditions Mardaga 2007. 1088 S., Abb. (Série „Études du Centre de Musique Baroque de Versailles“. Collection „Musique – Musicologie“.)

INGO GRONEFELD: *Flauto traverso und Flauto dolce in den Triosonaten des 18. Jahrhunderts*. Ein thematisches Verzeichnis. Band 1: Abel – Eyre. Tutzing: Hans Schneider 2007. 640 S., Nbsp.

STEFAN HANHEIDE: *Pace. Musik zwischen Krieg und Frieden*. Vierzig Werkporträts. Kassel u. a.: Bärenreiter-Verlag 2007. 284 S., Abb., Nbsp.

EVA MARTINA HANKE: *Wagner in Zürich – Individuum und Lebenswelt*. Kassel u. a.: Bärenreiter-Verlag 2007. 401 S., Abb. (Schweizer Beiträge zur Musikforschung. Band 9.)

WALTER HANSEN: *Richard Wagner. Sein Leben in Bildern*. München: Deutscher Taschenbuch Verlag 2007. 172 S., Abb.

Das Harmonium in Deutschland. Bau, wirtschaftliche Bedeutung und musikalische Nutzung eines „historischen“ Musikinstrumentes. 2., überarbeitete und erweiterte Auflage. Hrsg. von Christian AHRENS und Gregor KLINKE. Frankfurt a. M.: Verlag Erwin Bochinsky 2001. 311 S., Abb.

JULIA HEIMERDINGER: *Neue Musik im Spielfilm*. Saarbrücken: Pfau-Verlag 2007. 160 S.

UTE HENSELER: *Zwischen „musique pure“ und religiösem Bekenntnis*. Igor Stravinskis Ästhetik von 1920 bis 1939. Hofheim: Wolke Verlag 2007. 390 S. (sinefonia 9.)

GREGOR HERZFELD: *Zeit als Prozess und Epiphanie in der experimentellen amerikanischen Musik*. Charles Ives bis La Monte Young. Stuttgart: Franz Steiner Verlag 2007. 365 S., Nbsp. (Beihefte zum Archiv für Musikwissenschaft. Band 60.)

ERNST HILMAR: *Hugo Wolf*. Enzyklopädie. 518 Einzelartikel zu Leben und Werk, Umfeld und Rezeption. Tutzing: Hans Schneider 2007. XVI, 593 S., 180 Abb.

DENIS HUNEAU: *André Caplet (1878–1925)*. Debussyste indépendant. Weinsberg: Musik-Edition Lucie Galland 2007. 2 Bände, 1023 S.

VERENA JAKOBSEN BARTH: *Die Trompete als Soloinstrument in der Kunstmusik Europas seit 1900 mit besonderer Berücksichtigung der Entwicklung ab 1980 am Beispiel der Solisten Håkan Hardenberger, Ole Edvard Antonsen und Reinhold Friedrich*. Göteborg: Göteborgs Universitet 2007. XX, 405 S., Abb., Nbsp., CD

FRANZ KRAUTWURST: Franconia cantat. Fränkische Musikgeschichte in Lebensbildern aus sechs Jahrhunderten. Hrsg. im Auftrag der Gesellschaft für fränkische Geschichte von Friedhelm BRUSNI-AK. Nürnberg: Gesellschaft für fränkische Geschichte e. V. 2006. XIII, 190 S., Abb. (Veröffentlichungen der Gesellschaft für fränkische Geschichte. IX. Reihe, Band 51.)

HANS-DIETER MEYER: „Wie aus einer anderen Welt“. Wilhelm Middelschulte. Leben und Werk. Kassel u. a.: Bärenreiter-Verlag 2007. 526 S., Abb., Nbsp.

Mit Fassung. Fassungsprobleme in Musik- und Text-Philologie. Helga Lühning zum 60. Geburtstag. Hrsg. von Reinmar EMANS. Laaber: Laaber-Verlag 2007. 282 S., Abb., Nbsp.

Mozart interdisziplinär. Beiträge aus den Salzburger Ringvorlesungen zum Mozart-Jahr 2006. Hrsg. von Gerhard AMMERER und Joachim BRÜGGE. Anif-Salzburg: Verlag Mueller-Speiser 2007. 172 S., Abb., Nbsp. (Wort und Musik. Salzburger Akademische Beiträge 64.)

Mozarts Opern. Hrsg. von Dieter BORCHMEYER und Gernot GRUBER. Laaber: Laaber-Verlag 2007. 2 Teilbände, XII/VII, 1067 S., Abb., Nbsp. (Das Mozart-Handbuch. Band 3/1 und 3/2.)

Mozarts Orchesterwerke und Konzerte. Hrsg. von Joachim BRÜGGE und Claudia Maria KNISPEL. Laaber: Laaber-Verlag 2007. XIV, 609 S., Abb., Nbsp., Werkverzeichnis (Das Mozart-Handbuch. Band 1.)

Musica Ecclesiastica – Ars Sacra. Kirchenmusik als liturgische Kunst. Festschrift für Friedrich Wilhelm Riedel. Hrsg. von Franz KÖRNDLE. Sinzig: Studio Verlag 2007. 159 S., Abb., Nbsp. (Kirchenmusikalische Studien. Band 11.)

Musik und Globalisierung. Zwischen kultureller Homogenisierung und kultureller Differenz. Saarbrücken: Pfau-Verlag 2007. 124 S., Abb., Nbsp. (musik.theorien der gegenwart 1.)

Musik und Musikforschung. Johannes Brahms im Dialog mit der Geschichte. Eine Veröffentlichung des Brahms-Instituts an der Musikhochschule Lübeck. Hrsg. von Wolfgang SANDBERGER und Christiane WIESENFELDT. Kassel u. a.: Bärenreiter-Verlag 2007. 360 S., Nbsp.

Musikalische Analyse und Kritische Theorie. Zu Adornos Philosophie der Musik. Hrsg. von Adolf NOWAK und Markus FAHLBUSCH. Tutzing: Hans Schneider 2007. 326 S. (Frankfurter Beiträge zur Musikwissenschaft. Band 33.)

Musikalischer Sinn. Beiträge zu einer Philosophie der Musik. Hrsg. von Alexander BECKER und Matthias VOGEL. Frankfurt a. M.: Suhrkamp Verlag 2007. 377 S., Nbsp.

Musikgeschichte in Mittel- und Osteuropa. Mit-

teilungen der internationalen Arbeitsgemeinschaft an der Universität Leipzig. Heft 11. In Zusammenarbeit mit den Mitgliedern der internationalen Arbeitsgemeinschaft für die Musikgeschichte in Mittel- und Osteuropa an der Universität Leipzig hrsg. von Helmut LOOS und Eberhard MÖLLER. Leipzig: Gudrun Schröder Verlag 2006. XI, 354 S.

Musikkulturelle Wechselbeziehungen zwischen Böhmen und Sachsen. Hrsg. von Jörn Peter HIEKEL und Elvira WERNER. Saarbrücken: Pfau-Verlag 2007. 267 S., Abb.

Musikphilosophie. Hrsg. von Ulrich TADDAY. München: edition text + kritik im Richard Boorberg Verlag 2007. 213 S. (Musik-Konzepte. Neue Folge. Sonderband.)

Musiktheater – Quo vadis? Dreißig Jahre Forschungsinstitut für Musiktheater Thurnau an der Universität Bayreuth. Hrsg. von Anno MÜNGEN und Anne Henrike WASMUTH. Schliengen: Edition Argus 2007. 220 S., Abb.

Oper im Aufbruch. Gattungskonzepte des deutschsprachigen Musiktheaters um 1800. Hrsg. von Marcus Chr. LIPPE. Kassel: Bosse Verlag 2007. IX, 381 S., Abb., Nbsp. (Kölner Beiträge zur Musikwissenschaft. Band 9.)

Patchwork. Klanginstallationen: Ute SAFRIN, Texte: Christa BRÜSTLE. Saarbrücken: Pfau-Verlag 2007. 48 S., Abb.

GERHARD POPPE: Festhochamt, sinfonische Messe oder überkonfessionelles Bekenntnis? Studien zur Rezeptionsgeschichte von Beethovens Missa solemnis. Beeskow: ortus musikverlag 2007. 554 S. (ortus studien 4.)

Sergej Rachmaninow. Zugänge zu Leben und Werk. Mit Beiträgen von A. Alexejew, B. Dobrochotow, J. Engel, A. Kandinski, J. Keldysch, G. Prokofjew, L. Raben, O. Sokolowa, V. Wasina-Grossmann, ergänzt durch einen Originalbeitrag von S. Neef. Ausgewählt, hrsg. und mit einer „Bibliographie der Literatur zu Leben und Werk S. Rachmaninows bis zum Jahre 2006“ versehen von Ernst KUHN. Berlin: Verlag Ernst Kuhn 2007. XII, 466 S., Nbsp. (musik konkret. Quellentexte und Abhandlungen zur russischen Musik des 19. und 20. Jahrhunderts. Band 16.)

MAX ROSTAL: Violin – Schlüssel – Erlebnisse. Erinnerungen. Mit einem autobiografischen Text von Leo ROSTAL. Hrsg. und bearbeitet von Dietmar SCHENK und Antje KALCHER. Berlin: Ries & Erler 2007. 194 S., Abb.

TILDEN RUSSELL, DOMINIQUE BOURASSA: The Menuet de la cour. Hildesheim u. a.: Georg Olms Verlag 2007. XV, 211 S., Abb. (Terpsichore. Tanzhistorische Studien. Band 4.)

BETTINA SCHLÜTER: Murmurs of Earth. Musik- und medienästhetische Strategien um 1800 und

ihre Postfigurationen in der Gegenwartskultur. Stuttgart: Franz Steiner Verlag 2007. 250 S., Abb. (Monolithographien. Band IV.)

CHRISTOPHER SCHMIDT: *Ars Jubilandi. Wandlung und Verwandlung im einstimmigen Alleluja.* Luzern: ars pro toto verlag 2007. 212 S., Nbsp.

ELISABETH SCHMIERER: *Geschichte des Liedes.* Laaber: Laaber-Verlag 2007. XI, 400 S., Abb., Nbsp.

ARTUR SCHNABEL: *Musik und der Weg des größten Widerstands.* Hrsg. von Lynn MATHESON und Ann SCHNABEL MOTTIER. Hofheim: Wolke Verlag 2007. 158 S.

Robert Schumann und die Öffentlichkeit. Hans Joachim Köhler zum 70. Geburtstag. Hrsg. von Helmut LOOS. Leipzig: Gudrun Schröder Verlag 2007. XIII, 337 S., Abb., Nbsp.

AMNON SHILOAH: *Music and its Virtues in Islamic and Judaic Writings.* Aldershot u. a.: Ashgate 2007. XII, 318 S. (Variorum Collected Studies Series.)

Studien zur Musikwissenschaft. Beihefte der Denkmäler der Tonkunst in Österreich. 53. Band. Unter Leitung von Theophil ANTONICEK und Elisabeth Theresia FRITZ-HILSCHER. Tutzing: Hans Schneider 2007. 292 S., Abb., Nbsp.

Richard Sturzenegger. Katalog des Nachlasses in der Musikbibliothek der Hochschule der Künste Bern. Bearbeitet von Gabriella HANKE KNAUS. Schliengen: Edition Argus 2007. 104 S. (Musikforschung der Hochschule der Künste Bern. Band 1.)

Tod in Musik und Kultur. Zum 500. Todestag Philipps des Schönen. Hrsg. von Stefan GASCH und Birgit LODES. Tutzing: Hans Schneider 2007. 420 S., Abb., Nbsp. (Wiener Forum für ältere Musikgeschichte. Band 2.)

Viola da gamba und Viola da braccio. Symposium im Rahmen der 27. Tage Alter Musik in Herne 2002. Konzeption und Redaktion: Christian AHRENS und Gregor KLINKE. München-Salzburg: Musikverlag Katznbichler 2006. 243 S., Abb., Nbsp.

Antonio Vivaldi: *Thematisch-systematisches Verzeichnis seiner Werke (RV).* Hrsg. von Peter RYOM. Wiesbaden u. a.: Breitkopf & Härtel 2007. XXX, 633 S.

Volksmusik und nationale Stile in Telemanns Werk. Bericht über die Internationale Wissenschaftliche Konferenz anlässlich der 12. Magdeburger Telemann-Festtage, 10. bis 14. März 1994 / Der Opernkomponist Georg Philipp Telemann. Neue Erkenntnisse und Erfahrungen. Bericht über die Internationale Wissenschaftliche Konferenz anlässlich der 13. Magdeburger Telemann-Festtage, 14. bis 15. März 1996. Hrsg. von Wolf HOBOMH und Brit REIPSCH. Hildesheim u. a.: Georg Olms Verlag 2006. 449 S., Abb., Nbsp. (Telemann-Konferenzberichte. Band XI.)

„Vom Erkennen des Erkannten“. Musikalische Analyse und Editionsphilologie. Festschrift für Christian Martin Schmidt. Hrsg. von Friederike WISSMANN, Thomas AHREND, Heinz von LOESCH. Wiesbaden u. a.: Breitkopf & Härtel 2007. 568 S., Abb., Nbsp.

Weberiana. Mitteilungen der Internationalen Carl-Maria-von-Weber-Gesellschaft e. V. Heft 17 (Sommer 2007). Redaktion: Frank ZIEGLER. Tutzing: Hans Schneider 2007. 184 S., Abb.

Wiener Quellen der älteren Musikgeschichte zum Sprechen gebracht. Eine Ringvorlesung. Hrsg. von Birgit LODES. Tutzing: Hans Schneider 2007. 400 S., Abb. (Wiener Forum für ältere Musikgeschichte. Band 1.)

„Wir loben deine Kunst, Dein Preiß ist hoch zu schätzen...“. Der Orgelbauer Gottfried Silbermann (1683–1753). Symposium im Rahmen der 28. Tage Alter Musik in Herne 2003. Konzeption und Redaktion: Christian AHRENS und Gregor KLINKE. München – Salzburg: Musikverlag Katznbichler 2007. 110 S., Abb., Nbsp.

Abt Gallus Zeiler OSB (1705–1755) und die Musikpflege im Kloster St. Mang in Füssen. Bericht über das interdisziplinäre Symposium anlässlich des 300. Geburtstages von Gallus Zeiler, veranstaltet von der Gesellschaft Klostermusik in Schwaben und der Gesellschaft für Bayerische Musikgeschichte. Füssen, 29. April – 1. Mai 2005. Hrsg. von Stephan HÖRNER und Friedrich Wilhelm RIEDEL. Tutzing: Hans Schneider 2007. 143 S., Abb., Nbsp. (Veröffentlichungen der Gesellschaft für Bayerische Musikgeschichte.)

Eingegangene Notenausgaben

JOHANN SEBASTIAN BACH: Neue Ausgabe sämtlicher Werke. Serie IX: Addenda, Band 3: Die Kopisten Johann Sebastian Bachs. Katalog und Dokumentation von Yoshitake KOBAYASHI und Kirsten BEISSWENGER. Kassel u. a.: Bärenreiter-Verlag 2007. Textband: XXIV, 243 S., Abbildungen: VII, 379 S.

BÉLA BARTÓK: *Herzog Blaubarts Burg* (op. 11, 1911). Autographen Entwurf. Hrsg. und erläutert von László VIKÁRIUS. Budapest: Balassi Kiadó – Musikwissenschaftliches Institut der Ungarischen Akademie der Wissenschaften 2006. 50, 2 S., Faks., Abb., Nbsp.

LUDWIG VAN BEETHOVEN: *Ouvertüre zur Oper Fidelio* aus op. 72. Hrsg. von Christian Rudolf RIEDEL. Wiesbaden u. a.: Breitkopf & Härtel 2007. 37 S. (Partitur-Bibliothek Nr. 5511.)